

Mariella Mayrhofer und Hanna Salicites

Konfliktmanagementsysteme und sexuelle Belästigung in Betrieben

I. Einleitung

Anhand von realen Praxisfällen werden die Einsatzmöglichkeiten von konsensualen Konfliktlösungsmethoden bei sexueller Belästigung am Arbeitsplatz hinterfragt und die aktuelle Ergänzung des Straftatbestandes dargestellt. Gleichzeitig wird am Beispiel eines OGH Falles eine konkrete Anleitung für ein internes Konfliktmanagement in Unternehmen geboten. Dieser Beitrag behandelt Fälle, in denen der Tatbestand der sexuellen Belästigung verwirklicht und das Arbeitsverhältnis der Belästigerin/des Belästigers beendet worden ist. Innerbetriebliche Konfliktauflösungen werden auf Ihre Qualität als Methode zur Gewaltprävention untersucht, um das zukünftige Betriebsklima zu gewährleisten. Der folgende Beitrag gliedert sich in einen allgemeinen, präventiven und konfliktlösenden Teil, um die sexuelle Belästigung im betrieblichen Umfeld aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten.

Mariella Mayrhofer ist im Gewaltschutzzentrum Oberösterreich als Juristin, psychosoziale Beraterin sowie als Mitglied des Juristischen Fachforums der Gewaltschutzzentren Österreichs tätig.

Hanna Salicites ist im Verlag Österreich tätig.



... den gesamten Beitrag und weitere finden Sie in der Publikation [„Mediation in Betrieben“](#) (Fertz, Salicites), die am 19.12.2016 im Verlag Österreich erschienen und im [Webshop](#) zum Preis von € 35,00 erhältlich ist.